

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΟΛΙΤΙΣΜΟΥ, ΠΑΙΔΕΙΑΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ
ΚΕΝΤΡΙΚΗ ΕΠΙΤΡΟΠΗ ΕΞΕΤΑΣΕΩΝ ΕΙΔΙΚΩΝ ΜΑΘΗΜΑΤΩΝ
ΕΛΛΗΝΩΝ ΕΞΩΤΕΡΙΚΟΥ

ΕΞΕΤΑΣΗ ΤΩΝ ΥΠΟΨΗΦΙΩΝ ΣΤΗ ΓΕΡΜΑΝΙΚΗ ΓΛΩΣΣΑ

15 Σεπτεμβρίου 2015

ΟΔΗΓΙΕΣ ΓΙΑ ΤΟΥΣ ΥΠΟΨΗΦΙΟΥΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΥΠΟΨΗΦΙΕΣ

1. Να απαντήσετε σε όλα τα ερωτήματα στο τετράδιό σας, διατηρώντας τη σειρά αρίθμησης των θεμάτων ως εξής:
 - A1. 1 ...
2 ...
 - A2. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και το γράμμα που αντιστοιχεί στη σωστή απάντηση, π.χ.
4 – Α
5 ...
 - B1. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και τη ζητούμενη λέξη.
10 ...
11 ...
 - B2. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και τη ζητούμενη λέξη.
15 ...
16 ...
 - B3. Να αντιστοιχίσετε τον αριθμό του ερωτήματος με το σωστό γράμμα και να γράψετε μόνο την αντιστοιχία, π.χ.
20 – Β
21 ...
 - Γ. Να αναπτύξετε το ζητούμενο θέμα στο τετράδιό σας, χωρίς να αντιγράψετε την οδηγία-εκφώνηση.
2. Να χρησιμοποιήσετε μόνο μπλε ή μαύρο στυλό διαρκείας και μόνο ανεξίτηλης μελάνης.

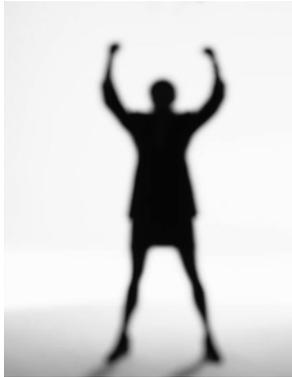
Καλή Επιτυχία

Διάρκεια εξέτασης: Τρεις (3) ώρες

Έναρξη χρόνου εξέτασης: Αμέσως μετά τη διανομή των θεμάτων

Δυνατότητα αποχώρησης: 17:00

KEIMENO

Was es heißt, neu zu sein

Wer kennt dieses Gefühl nicht? Immer wenn wir auf eine Gruppe Menschen treffen, die wir noch nicht kennen oder in eine Situation geraten, die wir so vorher noch nicht

erlebt haben, ruft das meist Unsicherheit und Unwohlsein hervor.

Manche Menschen beginnen in solchen Momenten zu schwitzen oder atmen besonders schnell. Diese Reaktionen des Körpers passieren unabhängig davon, ob wir uns auf die neue Lebenssituation und die fremden Menschen freuen oder keine Lust oder gar Angst davor haben. Warum ist das aber so?

Psychologen können erst einmal beruhigen, denn sie erklären: Dieses Verhalten ist ganz natürlich. Genau genommen, ist uns Menschen dieses Verhalten sogar in die Wiege gelegt.

Die Angst vor Unbekanntem hat nämlich ihren Sinn. Das hat die Natur so vorgesehen. Eine gewisse Anspannung macht uns aufmerksamer und leistungsstärker. Das Gefühl von Angst hilft uns, uns selbst zu erhalten, so drücken es zumindest die Experten aus.

Das soll heißen: Vor vielen Jahrtausenden, als die Menschen mit wilden Tieren oder bewaffneten Feinden zusammenlebten, war es wichtig, dass sie mit einer gewissen Furcht und Aufmerksamkeit fremde Wälder durchstreiften oder andere Ortschaften erkundeten. Die Angst vor dem Neuen ließ sie vorsichtig sein und im schlimmsten Fall schnell flüchten.

Heutzutage rufen neue bzw. unbekannte Situationen im menschlichen Organismus dieselben Reaktionen hervor.

Wir wollen zwar nicht, wie unsere Vorfahren, unbedingt wegrennen, sondern wir wollen ein gutes Bild von uns abgeben, die beste Leistung bringen, schnell Kontakte knüpfen oder Freunde finden. Wenn wir nicht wenigstens ein bisschen angespannt wären, sondern uns alles egal wäre, könnten wir Situationen nicht so gut meistern, meinen Psychologen.

Für die körperlichen und psychischen Reaktionen, die in unserem Körper bei neuen und veränderten Situationen hervorgerufen werden, ist das sogenannte sympathische Nervensystem zuständig. Es bereitet den Organismus auf körperliche und geistige Leistungen vor, indem es Stresshormone ausschüttet. Diese sorgen dafür, dass das Herz schneller schlägt, die Atemwege sich erweitern und die Muskeln angespannt sind. Alles Dinge, die wir brauchen, um schnell und aufmerksamer reagieren zu können.

Angst und Aufregung vor Neuem ist offensichtlich ganz normal. Man sollte also ruhig mit anderen darüber sprechen. Das kann erstens guttun, zweitens merkt man, dass es anderen auch so geht und drittens helfen sie einem vielleicht, mit diesem Unwohlsein besser umzugehen.

nach: FAZ (September 2015)

A. ΚΑΤΑΝΟΗΣΗ ΓΡΑΠΤΟΥ ΛΟΓΟΥ

(30 Punkte)

A1. Lesen Sie den Text und geben Sie anschließend auf die Fragen 1-3 eine kurze Antwort (ca. 20 Wörter pro Antwort).

(3 x 4 Punkte = 12 Punkte)

1. Wovon handelt dieser Text?
2. Was beabsichtigt der Autor mit diesem Text?
3. Für wen könnte dieser Text besonders interessant sein? Warum?

A2. Lesen Sie den Text noch einmal und kreuzen Sie die richtige Antwort (A, B oder C) an.

(6 x 3 Punkte = 18 Punkte)

4. Beim menschlichen Körper kommt es zu bestimmten Reaktionen, wie z.B. Schwitzen, wenn man ...
 - A. nur Positives erlebt.
 - B. ausschließlich Negatives erlebt.
 - C. sowohl Positives als auch Negatives erlebt.
5. Dieses Verhalten ist ...
 - A. angeboren.
 - B. anerzogen.
 - C. geschlechterbedingt.
6. Die Angst vor dem Unbekannten ...
 - A. erfordert Aufmerksamkeit.
 - B. verringert die Leistungsstärke.
 - C. hilft bei der Selbsterhaltung.
7. Nach Meinung von Psychologen ist eine gewisse Anspannung für den Menschen ...
 - A. nutzlos.
 - B. nützlich.
 - C. unwichtig.
8. Bei neuen und veränderten Situationen erzeugt der menschliche Körper ...
 - A. Stresshormone.
 - B. geistige und körperliche Leistungen.
 - C. das sympathische Nervensystem.
9. Spricht man mit anderen über seine Empfindungen, erkennt man, dass ...
 - A. man nicht die Ausnahme ist.
 - B. andere nicht so empfinden.
 - C. man Hilfe braucht.

B. ΓΛΩΣΣΙΚΗ ΕΠΙΓΝΩΣΗ

(30 Punkte)

B1. Ergänzen Sie in den Sätzen 10-14 das richtige Wort (A-G). Zwei Wörter bleiben übrig.

(5 x 2 Punkte = 10 Punkte)

A. schließen	B. geraten	C. aufnehmen
D. erstatten	E. ergreifen	F. leisten
G. verwirklichen		

10. Möchtest du uns heute Gesellschaft _____?
11. Die zerstrittenen Freunde wollen endlich wieder Frieden _____.
12. Das Paar möchte sich mit der Reise einen großen Traum _____.
13. Zur Unfallvermeidung sollte man strengere Maßnahmen _____.
14. Wir möchten wegen des Diebstahls eine Anzeige _____.

B2. Ergänzen Sie in den Sätzen 15-19 die fehlenden Konjunktionen.

(5 x 2 Punkte = 10 Punkte)

15. _____ mich der Polizist anhielt, fing ich gleich an zu schwitzen.
16. Die Schulleitung meldete, _____ morgen der Unterricht ausfällt.
17. Sie unternahm eine lange Reise, _____ sie ihren Abschluss gemacht hatte.
18. _____ er keine Erfahrung hat, hat er den Job bekommen.
19. Ich bekomme Herzklopfen, immer _____ ich Kaffee trinke.

B3. Verbinden Sie die Satzteile der linken Spalte (20-24) mit den Satzteilen der rechten Spalte (A-E), so dass ein korrekter Satz entsteht.

(5 x 2 Punkte = 10 Punkte)

20.	Ich kümmere mich täglich ...	A.	auf mich gemacht.
21.	Das Buch hat großen Eindruck ...	B.	nach einem Kleid für die Hochzeit.
22.	Sie sucht ...	C.	über seinen Erfolg gefreut.
23.	Wir haben uns alle ...	D.	um die Stelle bewerben.
24.	Ich möchte mich unbedingt ...	E.	um meine Blumen.

Γ. ΠΑΡΑΓΩΓΗ ΓΡΑΠΤΟΥ ΛΟΓΟΥ

(40 Punkte)

Eine deutsche Schülerzeitung startet eine Umfrage zum Thema: „Freizeitbeschäftigung“.

Sie möchten sich an dieser Umfrage beteiligen. Schreiben Sie an die Redaktion der Schülerzeitung eine E-Mail von ca. 180-200 Wörtern und beziehen Sie sich dabei auf folgende Punkte:

- Nennen Sie den Grund Ihres Schreibens.
- Wie verbringen Sie am liebsten Ihre Freizeit? Warum?
- Welche Freizeitbeschäftigungen bevorzugt man im Winter und welche im Sommer? Warum?

Unterschreiben Sie Ihre E-Mail als A. Ioannou.

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ